

# Wernigeröder Schützenzeitung

Vereinszeitung und offizielles Mitteilungsblatt der  
Sebastianschützengesellschaft Wernigerode e.V.

Ausgabe Nr. 155

Juni 2018



**Unglaublich –**

**Bogensportler aus der ganzen Republik sind beim Hüttenpokal Ilsenburg dabei**

**Erledigt –**

**Viele große und kleine  
Arbeitseinsätze am  
Schützenhaus**

**Meisterlich –  
Tolle Platzierungen der  
Bogensportler**

**Abgesackt –  
Teilnehmerzahl am  
Frühlingspokal bricht ein**

**Erfolgreich –  
Medaillenplätze beim  
Kreisdamenpokal**

**Gemeinschaftlich –  
Erster Grillabend der  
Jugendgruppe**





## Neue Gäste im Schützenhaus

Die Klöppelgruppe im Harzklubzweigverein Wernigerode nutzt seit diesem Jahr das Schützenhaus der Sebastiansschützen für ihre Arbeit. Hier sind die Damen in gemeinsamer Runde beim Klöppeln. Diese Termine haben bereits das Interesse der Bogensportler geweckt. Hier konnten die Eltern und Jugendlichen beim Jugendtraining selbst einmal einen Blick auf diese Hand-

arbeit werfen. Die Klöpplerinnen standen für Fragen natürlich gern zur Verfügung.



## KreisKinder- und JugendOlympiade mit Waldparcours in Hasselfelde

Zur KreisKinder- und JugendOlympiade hat der Kreissportbund Harz auf den Bogenplatz in Hasselfelde-Rotacker eingeladen. Leider haben sich nur die Sebastiansschützen zum Bogenschießen angemeldet. Die Hasselfelder haben sich aber davon nicht irritieren lassen und den Tag trotzdem durchgeführt. Die Bogensportler vom SV Grün-Weiß Hasselfelde bereiten den Jugendlichen einen tollen Tag und kümmern sich ausgezeichnet um sie.

Hier ist Joachim Krebs mit Noah Truthmann bei der Auswertung der Treffer auf dem Wildschwein. Es ging aber nicht nur auf die Scheiben mit Bildern.

Die Hasselfelder Bogensportler haben auch einen Parcours im Wald aufgebaut, auf dem mit jeweils individuellen Entfernungen Tierziele aufgestellt sind. Hier ist Mara Truthmann dabei, das Reh im Fichtenwald zu erwischen. Die Jugendlichen notieren alle Treffer und werden für ihre Teilnahme geehrt. Der Tag im Harzwald war für alle Jugendlichen und ihre Betreuer ein tolles Erlebnis. Vielleicht kommen im nächsten Jahr mehr zu diesem Ereignis.




---

### Impressum:

Herausgeber: Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.  
Postfach 13 21, 38843 Wernigerode  
[vorstand@sebastiansschuetzen.de](mailto:vorstand@sebastiansschuetzen.de)

Redaktion: Mario Dönecke

Texte & Fotos: Mario Dönecke, Annerose Liebe, Stefan Lindner, Katharina Wolke, Werner Hofmann, Katja Truthmann, Sabrina Pieper und Klaus-Dieter Liebe

Weitere Informationen sind unter [www.sebastiansschuetzen.de](http://www.sebastiansschuetzen.de) zu finden.

## +++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++

### Skatabend

Die Skatabende der Sebastiansschützen finden jeweils am vierten Donnerstag im Monat statt. Die nächsten Skatabende werden am 28. Juni, 26. Juli und 23. August um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Nikolaiplatz“ durchgeführt.

### Kleinkaliberschießen

Das Kleinkaliberschießen im Schützenhaus Bad Harzburg findet immer am dritten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr an folgenden Terminen statt: 20. Juni, 18. Juli und 15. August

### Großkaliber- und Vorderladerschießen

Die Großkaliber- und Vorderladerschießen auf dem Schießstand am Ziegenberg finden dienstags bzw. donnerstags am 5. Juni, 14. Juni, 3. Juli, 17. Juli, 9. August und 28. August von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt.

### Luftdruckschießen

Das Luftdruckschießen der Sebastiansschützen findet mittwochs um 18.00 Uhr auf dem Schießstand im Schützenhaus statt. Am dritten Mittwoch im Monat findet auf Grund des KK-Trainings in Bad Harzburg kein Luftdruckschießen statt.

### Bogenschießen

Das Freilufttraining auf dem Bogenplatz am Schützenhaus beginnt bei gutem Wetter immer mittwochs und freitags um 17.00 Uhr.

### Bogensport

#### für Kinder und Jugendliche

Für Kinder und Jugendliche findet immer dienstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr ein Training auf dem Bogenplatz statt. Anmeldungen für die Teilnahme können bei Stefan Lindner erfolgen.

### Schützenfesttermine

Beim Schützenverein Schierke findet das Schützenfest am Sonnabend, den 2. Juni statt. Der Umzug beginnt um 13.00 Uhr am Hotel „Brockenscheideck“. Die Königsproklamation

on wird um 17.00 Uhr am Schützenhaus am Barenberg durchgeführt.

Der Umzug des **Schützenvereins Derenburg** zum Abholen der Könige beginnt am Sonntag, den 10. Juni um 8.45 Uhr auf dem Marktplatz. Im Anschluß an den Umzug durch die Stadt findet das Schützenfrühstück im Festzelt im Rehtal statt.

In **Benzingerode** nimmt eine Delegation am Sonntag, den 24. Juni um 9.00 Uhr am Festumzug von der Kirche zum Festplatz mit Schützenfrühstück in der Mehrzweckhalle teil.

Zum Schützenfrühstück in **Silstedt** trifft sich die Abordnung der Sebastiansschützen am Sonntag, den 1. Juli um 10.00 Uhr am Schützenzelt.

Zu den Schützenfesten bittet der Vorstand alle interessierten Vereinsmitglieder, sich bei Schützenmeister Michael König vorher zu melden, da teilweise eine bestimmte Anzahl an Schützen eingeladen ist.

### Arbeitseinsätze

Am Sonnabend, den 23. Juni und 30. Juni ab 9.30 Uhr finden Arbeitseinsätze am und im Schützenhaus statt.

Zu den Arbeitseinsätzen soll das Außengelände auf der Turmseite weiter gestaltet werden. Dazu kommen auch Arbeiten im Schuppen und auf dem Dachboden.

### Sommerfest

Das Sommerfest findet am 7. Juli im und um das Schützenhaus statt und beginnt um 15.00 Uhr mit der gemeinsamen Kaffeetafel auf der Terrasse. Von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr werden das Königsschießen auf dem Schießstand im Schützenhaus und das Prinzenschießen auf dem Bogenplatz ausgetragen.

Ab 18.00 Uhr sind Vereinsmitglieder und Gäste zum gemütlichen Abend mit der Königsproklamation um 20.00 Uhr eingeladen.

### Gründungspokal

Zum Gründungspokal der Sebastiansschützengesellschaft sind alle Mitglieder am Sonntag, den 29. Juli um 17.00 Uhr in das Schützenhaus eingeladen.

## +++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++



## Tolle sportliche Leistungen Teilnehmereinbruch beim Frühlingspokal

Der Wettbewerb um den diesjährigen Frühlingspokal brachte gleichzeitig mit sehr guten sportlichen Erfolgen eine wesentlich geschrumpfte Teilnehmerzahl. So gab es bei der Siegerehrung weniger, aber dafür sehr erfreute Gesichter.

Hier bekommt Gertrud Hahne den Pokal für den dritten Platz bei den Damen. Bei den Herren führte einfach kein Weg an Axel Klaus und Peter Hinze vorbei. Den beiden Timmenrödern fehlte nur ein dritter Teilnehmer, um auch in der Mannschaftswertung der Sieg zu holen. Die Sebastianschützen holen mit beiden Mannschaften die ersten Plätze vor den Hasseröder Schützen.

Ein besonders großer Dank geht für die Teilnahme an die Vereine aus Abbenrode und Hasserode, die mit ihren Jugendlichen in diesem Jahr alle Medaillen holen konn-



### 15. Frühlingspokal 2018

#### Mannschaft

1. SebastiansSG (Elke Dahms, Annerose Liebe und Erhard Sommer) mit 304,6 Ringen
2. SebastiansSG (Klaus-Dieter Liebe, Rüdiger Gerloff und Mario Dönecke) mit 287,0 Ringen
3. Hasseröder SG (Wolfgang Bergfeld, Günter Schmidt und Hartmut Tölzer) mit 280,1 Ringen

#### Damen

1. Elke Dahms (SebastiansSG) mit 101,5 Ringen
2. Annerose Liebe (SebastiansSG) mit 101,4 Ringen
3. Gertrud Hahne (Nöschenröder SG) mit 98,6 Ringen

#### Herren

1. Axel Klaus (SG Timmenrode) mit 104,0 Ringen
2. Peter Hinze (SG Timmenrode) mit 103,5 Ringen
3. Erhard Sommer (SebastiansSG) mit 101,7 Ringen

#### Jugend weiblich

1. Vanessa Reeger (SG Abbenrode) mit 88,8 Ringen
2. Leah-Marie Böthel (SG Abbenrode) mit 85,3 Ringen
3. Jessica Reeger (SG Abbenrode) mit 54,3 Ringen

#### Jugend männlich

1. Niclas Wolter (SG Abbenrode) mit 88,7 Ringen
2. Tim-Jonas Klaue (SG Abberode) mit 78,9 Ringen
3. Justin Fiebig (Hasseröder SG) mit 47,5 Ringen

ten.

Für die Organisation geht in diesem Jahr ein großer Dank an alle Helfer aus dem Verein. Sie haben mit ihrer Unterstützung sowohl beim Wettkampf als auch bei der Versorgung letztendlich einen gelungenen Nachmittag für alle Teilnehmer geschaffen.



Im kommenden Jahr soll der Pokalwettkampf wieder auf dem letzten Mittwoch im April kurz vor den Deutschen Schützentag in Wernigerode liegen.

# Hüttenpokal Ilseburg jetzt zum Saisonbeginn

## Katharina Wolke holt sich den Pokal beim Feuerschießen

Das Glück winkt den Tüchtigen. Zum diesjährigen Feuerschießen beim Hüttenpokal gibt es einen Wanderpokal auf eine Glücksscheibe zu gewinnen. Ein Pfeil entscheidet und den schießt Katharina Wolke. Dafür erhält sie von Bürgermeister Dennis Loeffke den erstmals ausgetragenen Wanderpokal.

Der Pokalwettkampf in der alten Gießerei wurde nach dem Start im letzten Jahr auf Wunsch der Bogensportler auf den Beginn der Freiluftsaison gelegt. Wie interessant es ist, seinen Bogen in der windstillen Halle auf 70 Meter einzuschießen, beweist die große Teilnehmerzahl. Es konnten insgesamt 80 Start-



plätze vergeben werden. Darunter waren Bogensportler aus der ganzen Republik und Mitglieder aus dem Bundeskader.

Um zum sportlichen Teil zu gelangen, mußten die beiden gastgebenden Vereine erst einmal einen ziemlichen Teil an Vorbereitungen treffen. Das geht vom Aufbau der Scheiben in der Halle über die Beleuchtung an der Schießlinie bis hin zur Vorbereitung der Wettkampftechnik. Hier ist Werner Hofmann dabei, die neuen Werbebanner der Ilseburger Schützen und der Sebastiansschützen am Portalkran unter der Hallendecke anzubringen.



Der Wettkampf ist ebenso

spektakulär, wie sein Start im letzten Jahr. Alle, die zum ersten Mal in Ilseburg sind zücken als erstes ihre Handys und schießen Bilder von dieser besonderen Wettkampfstätte. Dann wird der Bogen aufgebaut und der sportliche Vergleich mit voller Konzentration durchgeführt. Die Sieger danken allen Helfern. Ein besonderer Dank geht an Christian Eggert, den Museumsverein Heimatstube Ilseburg und die Salzgitter AG. Sie haben durch ihre Unterstützung dieses Sportereignis zu einem Höhepunkt im Bogensport der Harzregion werden lassen.

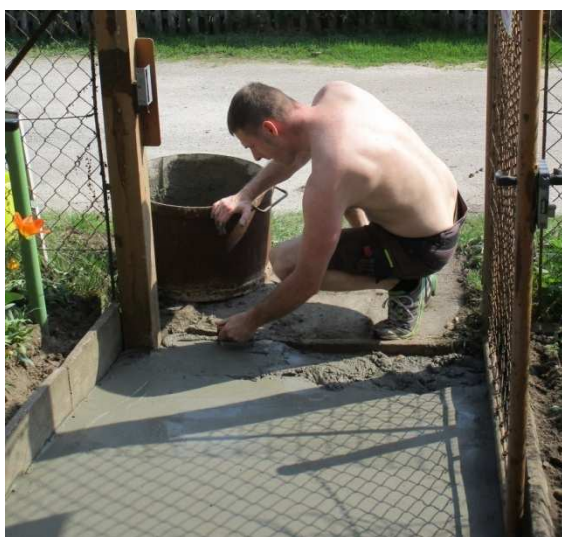




## Beim Kreisdamenpokal wird abgeräumt

In Benzingerode findet in diesem Jahr der Kreisdamenpokal statt. Am Ende belegt Annerose Liebe den zweiten Platz vor Elke Dahms. Den Sieg holt sich Helga Lammers von den Hasseröder Schützen. Die besten zehn erzielt Karin Sommer.

## Arbeitseinsätze am Schützenhaus Eingang auf der Turmseite wird erneuert



Der Eingang auf der Turmseite, bis zu Eröffnung des Anbaus der Haupteingang, bedarf dringend einer Erneuerung. Die Nutzung dieses Eingangs verbessert Adrian Weiß, indem er an Stelle der aufgenommenen Gehwegplatten eine Betonplatte gießt. Sie fällt zum Weg ab, damit das Wasser nicht mehr im Eingang steht und muß jetzt nur noch gefegt werden. Das bisher dort wachsende Unkraut hat jetzt keine Chance mehr. Damit ist der Anfang für die weiteren Umgestaltungen gemacht, die auf den beiden Arbeitseinsätzen im Juni fortgesetzt werden soll.

Auf der Terrasse kümmert sich in dieser Zeit Klaus-Dieter Liebe darum, die alte Drainagepumpe auf der Gartenseite zu ersetzen und eine neue mit höherer Leistung anzuschließen. Damit soll das Abpumpen des Wassers verbessert werden. So soll der Schießstand im Keller bei Hochwasser wie im letzten Jahr besser vor eindringendem Wasser geschützt werden. Die Bastelei hat es in sich und erfordert etlichen Aufwand. Aber solche Arbeiten ist Klaus-Dieter Liebe an diesem Haus aus den letzten Jahren gewöhnt.



Im Anbau geht es weiter. Rüdiger Gerloff bringt an ein paar Einsatztagen zwei neue Verbesserungen an der Beleuchtung an. Das seit dem letzten Jahr an der Granitwand hängende Bild von der Fahnenweihe in der Schloßkirche 1994 bekommt eine eigene Lampe. Dazu hat Rüdiger noch eine zusätzliche Deckenbeleuchtung im Anbau geschaffen. Mit LED-Ketten auf den Fachwerkbalken ist es jetzt möglich, die Decke in verschiedenen Farben zu beleuchten und je nach Anlaß eine individuelle Atmosphäre zu schaffen. Beim Grillabend der Jugendgruppe wurde dies gleich ausprobiert und von allen für eine gute Idee befunden.

## Alles neu macht der Mai Familie König spendiert eine neue Küche



Manchmal geht es ganz schnell. Im Zuge eines Umbaus zu Hause spendet Familie König ihre bisherige Küche den Sebastiansschützen. So großzügig die Spende ist, so intensiv ist der jetzt folgende Einbau im Schützenhaus. Durch viele Veranstaltungen kann der Umbau nicht allzu lange dauern. Die nächsten Gäste warten schon. Das ist ein Arbeitseinsatz wie geschaffen für Michael König und Klaus-Dieter Liebe. Zuerst muß die alte Küche ausgebaut und auf den Wertstoffhof gebracht werden.

Da Klaus-Dieter Liebe sie auch schon aufgebaut hat, kennt er sich mit der alten Küche aus. Dann folgt der Transport der neuen Küchenteile ins Schützenhaus und schon beginnen die Aufbauarbeiten.

Zuerst kommen die neuen Unterschränke hinein, dann wird Maß genommen und eine neue Platte für diese Küchenzeile eingekauft. Neu ist auch der Hängeschrank, gegen den sich das Haus schon ein bißchen wehrt. An dieser Wand sind noch die verputzten Sauerkrautplatten. Also müssen die Dübel für den Hängeschrank dahinter tief in der Wand versenkt werden und im ersten Versuch wird natürlich eine Fuge erwischt. Aber das ist kein Problem und im zweiten Versuch gelingt die Befestigung der Schiene sehr gut.

In die Küchenplatte werden jetzt die Öffnungen für Herd und Spüle geschnitten. Da nun alles paßt, kann auch die Küchenzeile komplett mit allen Teilen aufgebaut werden.

Dann folgenden die Arbeiten, um den Herd, den Geschirrspüler und die Spüle wieder anzuschließen. Auch der Anbau der vielen Einzelteile braucht seine Zeit. Das sind noch Arbeiten, die die beiden in einigen Stunden auf sich nehmen.



Am Ende steht die neue Küche und Mario Dönecke kann nach dem Abzug der beiden Handwerker die Küche für die ersten Gäste fertigputzen und einräumen.

Ein herzliches Dankeschön für die Spende geht an Familie König und für den Aus- und Einbau natürlich an Michael König und Klaus-Dieter Liebe.

Mit der neuen Küchenzeile ist im Schützenhaus wieder etwas dazu gewonnen. Jetzt ist deutlich mehr Platz als vorher vorhanden und der Hängeschrank bietet ebenfalls bislang nicht zur Verfügung stehenden Raum. Wie gesagt: Alles neu macht der Mai.

# Ausschreibungen

## Königs- & Prinzenschießen

der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.

- Veranstalter:** Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.  
**Termin:** Sonnabend, der 7. Juli 2018  
**Ort:** Schützenhaus der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.  
**Schießzeit:** 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
**Wettbewerbe:** **1. Königsschießen**  
Luftgewehr 10 m, je Teilnehmer 5 Schuß stehend aufgelegt, Teilerwertung  
Für alle ordentlichen Mitglieder der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V. **ab** dem vollendeten 18. Lebensjahr.  
**2. Prinzenschießen**  
Bogen 18 m, je Teilnehmer 5 Pfeile, Ringwertung  
Für alle ordentlichen Mitglieder der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V. **bis** zum vollendeten 18. Lebensjahr.  
**Startgeld:** Beim Königsschießen wird ein Startgeld von 5,00 € erhoben. Für die Teilnahme am Prinzenschießen wird **kein** Startgeld erhoben.  
**Siegerehrung:** Die Proklamation der Majestäten findet zum Sommerfest am Sonnabend, den 7. Juli 2018 gegen 20.00 Uhr im Schützenhaus statt.  
Die Königs- und Prinzenwürde der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V. können grundsätzlich nur Mitglieder erhalten, die zur Königsproklamation anwesend sind.

## Gründungspokalschießen

der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.

- Veranstalter:** Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.  
**Termine:** Sonntag, der 29. Juli 2018  
**Ort:** Schießstand der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V.  
**Schießzeit:** 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
**Wettbewerb:** Luftgewehr 10 m, je Teilnehmer 10 Schuß Wertung stehend aufgelegt, Ringwertung  
**Teilnehmer:** Ordentliche Mitglieder der Sebastiansschützengesellschaft Wernigerode e.V. ab dem vollendeten 12. Lebensjahr  
**Klassen:** keine Trennung  
**Startgeld:** Je Teilnehmer wird ein Startgeld von 3,00 € erhoben.  
**Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet nach dem Wettkampf im Schützenhaus statt.

gez. Michael König  
- 1. Schützenmeister -

Wernigerode, im Mai 2018

## Bogensportler holen Titel und Pokale

### Erfolge bei Landesmeisterschaften und Pokalwettkämpfen

Das Frühlingsbogenschießen in Gröningen ist im Mai einer der ersten Freiluftwettkämpfe im Land. In diesem Jahr konnten die Sebastiansschützen richtig abräumen: Eine Galerie der Sieger hat sich nach dem Wettkampf zusammengesetzt. Die Einzelsiege von Maurice Pieper, Jessica Riemann und Katharina Wolke werden unterstützt durch die zweiten Plätze von Dr. Michael Beer und Andreas Zejewski. Als besonderes Bonbon



kommt in diesem Jahr auch noch der Sieg mit der Recurve-Mannschaft dazu. Das war ein Volltreffer.

Auf der Landesmeisterschaft Feld des Bogensportbundes in Hasselfelde kann sich Katharina Wolke den Landesmeistertitel ebenso wie Stefan Lindner holen. Auf der Landesmeisterschaft 3D des Landesschützenverbandes in Drübeck erringt Andreas Zejewski die Silbermedaille.

In diesem Jahr sind die Bogensportler wieder auf dem „Pokal der Stadt Dessau“ in der Bauhausstadt dabei. Hier können Dr. Michael Beer, Katharina Wolke und Andreas Zejewski jeweils den 1. Platz erobern. Bei der Jugend kommt Erik Neugebauer auf den Bronzeplatz. Bei der 144er-Runde des SG Motor Gohlis-Nord in Leipzig kann Katharina Wolke mit einer persönlichen Bestleistung von 1099 Ringen und tollen Ergebnissen auf die einzelnen Entfernungen den zweiten Platz belegen.



#### Nachträge:

Adrian macht es wahr und mäht mit Arne auf dem Schoß den Rasen. Der Arbeitsschutz gilt natürlich auch für den Kleinsten.



Der Tag wird für den neuen Fußboden im Container genutzt. Hier im Bild schneiden Ronny Elstner und Patrick Gallun die von Thomas Kiese tags zuvor gespendeten Platten zu, die dann den Belag komplett machen. Dann kann wieder eingeräumt werden.

**Und dafür war diesmal schon wieder kein Platz:** Die erste Vorstandssitzung auf der Dachterrasse, ein Walpurgisfeuer für zwei, Daniela Neugebauer beim Rasenmähen, das Pokalschießen der Damenleiterinnen in Niedersachsen, die Schützenfeste in Wernigerode und Minsleben und und ...

## Grillabend der Jugendgruppe Dankeschön an alle Eltern



Die Jugendgruppe hat einen kleinen Grillabend zum dienstäglichen Jugendtraining auf dem Bogenplatz geplant. Ein Termin ist auch schon klar. Die Eltern und Trainer haben zusammengelegt und einen eigenen Grill für die kleinen Feiern gekauft. Der wird in kleiner Bastelstunde aufgebaut und alles ist schnell vorbereitet. Kaum stehen Tisch und Bänke auf der Terrasse, fängt es an zu regnen. Als es aufgehört hat, wischt Geza den Tisch ab – und prompt regnet es wieder. Das Ganze gibt es dreimal und dann wird der Platz auf der Terrasse einfach aufgegeben. Alles wandert jetzt ganz schnell in den Anbau des Schützenhauses.

Am Grill steht Erik Neugebauer, der sich um die Würstchen, Schaschliks und Steaks kümmert. Er hat den Grill ja auch mit aufgebaut. Der Grill rückt natürlich auch unter das vorgezogene Dach des Anbaus, damit Erik nicht naß wird.

Wenn etwas Fertiges reinzubringen ist, muß Katja Truthmann durch den Regen, aber das ist ihr völlig egal, wie man sehr gut sehen kann. Der in diesem Jahr sehr willkommene Regen stört den Abend drin nicht mehr.



Mit einem Bogentraining wird es an diesem Abend leider nichts und so sitzen die Jugendlichen mit ihren Eltern, Trainer und ein paar erwachsenen Bogenschützen gemütlich zusammen. Sogar die neue Beleuchtung im Anbau ist für die Stimmung sehr gut geeignet.

Vielleicht ist dieser gemeinsame Abend ein Anfang für mehr gemeinsame Stunden, damit nicht nur immer die Fahrten zu Wettkämpfen neben dem Training auf dem Programm der Jugendgruppe stehen.

Das regelmäßige Training der Jugendgruppe immer dienstags um 17.00 Uhr findet bei schönem Wetter statt. Dann jedoch steht die Tür offen und Stefan Lindner kann die Trainingsstunden entsprechend der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen gestalten. Neugierige können gern dazukommen. Sie haben die Möglichkeit, sich hier selbst einmal zu versuchen.